

Frage zu Projekt:

wb-Personalmonitor 2014 - Stufe 1

Thema der Frage:

Arbeit & Beruf/ Arbeitssituation & Berufstätigkeit

Konstrukt:

Befristung Beschäftigungsverhältnis

Fragetext:

Ist Ihr aktuelles Beschäftigungsverhältnis bei dieser Einrichtung befristet oder unbefristet?

Antwortkategorien:

Unbefristet

Unbefristeter Stellenanteil mit befristeter Aufstockung

Befristet

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Specific Probing.

Befund zur Frage:

Diese Frage wurde all jenen Testpersonen gestellt, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden oder geringfügig beschäftigt sind. Dies ist bei zwölf (bzw. 13) von 20 Testpersonen der Fall. (Testperson 17 gibt an, als Angestellter beschäftigt zu sein, klickt im Fragebogen jedoch versehentlich auf "Auszubildende/r". Daher lässt diese Testperson Frage 3 sowie die folgende optionale Frage, die sie als Angestellte eigentlich hätte erhalten müssen, aus.)

Hiervon geben neun Testpersonen an unbefristet beschäftigt zu sein. Demgegenüber stehen drei Testpersonen, die angeben sich in einem befristeten Arbeitsverhältnis zu befinden. Keine der Testpersonen hat derzeit einen unbefristeten Stellenanteil mit befristeter Aufstockung.

Auf Nachfrage interpretieren zehn der zwölf Testpersonen die Kategorie "unbefristeter Stellenanteil mit befristeter Aufstockung" richtig:

- *"Das heißt, dass bei einer Teilzeitstelle z.B. der Teilzeittel unbefristet ist und die Aufstockung zur Vollzeit befristet. So verstehe ich das."* (TP 18)
- *"Eine Kollegin von mir hat z.B. einen festen Vertrag von 30 Stunden. Und je nach Auftragslage wird bei ihr der Vertrag auf voll aufgestockt, und zwar befristet."* (TP 19)

Lediglich zwei Testperson (TP 11, 14) geben an, nicht genau zu wissen, was mit dieser Antwortkategorie gemeint sei. Da diese Antwortkategorie aber ohnehin nicht auf beide Testpersonen zutrifft, gibt es unserer Meinung nach keinen Änderungsbedarf in der Formulierung der zweiten Antwortkategorie.

Empfehlungen:

Frage und Antwortkategorien belassen.